



PROBENSAAL STAATSKAPELLE WEIMAR (REDOUTE)

PROJEKTÜBERSICHT. Direkt neben der sanierten Redoute im Weimarer Stadtteil Nord ist ein Neubau mit einem Probensaal für die Staatskapelle Weimar entstanden. Nach dem beinahe 30-jährigen „Provisorium“ in einer ehemaligen Turnhalle am Landesverwaltungsamt hat die Staatskapelle endlich ein neues Zuhause in einem professionellen Probengebäude gefunden.

SCHWERPUNKTE DER BERATUNG. Herzstück der akustischen Planung war der neue Probensaal, der bis zu 180 Musikerinnen und Musikern einschließlich Chor einen qualifizierten Rahmen für Orchester- und Chorproben bietet. Die Wände, Decke und der Fußboden des fast 5 000 m³ großen Saales sind aus akustischen Gründen ausnahmslos nicht parallel zueinander ausgeführt. Die umlaufenden gefalteten Wandelemente sowie die gegliederte Deckenstruktur aus konvexen Einzelelementen sorgen für die gewünschte Diffusität und Klangdurchmischung. An allen vier Wandflächen sind mobile und individuell fahrbare schallabsorbierende Vorhänge vorhanden, die eine hohe akustische Flexibilität beim Proben ermöglichen.

Entstanden sind außerdem ein Studio für Tonaufnahmen sowie ca. 20 Einspielräume für die Musiker. Sämtliche Räume sind hochschalldämmend in Massivbauweise mit biegeweichen Vorsatzschalen ausgeführt. Eine Kombination aus fest eingebauten und variablen schallabsorbierenden Oberflächen berücksichtigt die akustischen Bedürfnisse der jeweiligen Instrumentengruppen und sorgt für einen sehr ausgewogenen Raumklang.



BAUHERR

Stadtverwaltung Weimar

ARCHITEKTEN

pbr Planungsbüro Rohling AG, Jena

PROJEKTDATEN

| | |
|---------------------|---|
| Planungs- / Bauzeit | 2016 – 2021 |
| BGF / BRI | 1350 m ² / 8500 m ³ |
| Baukosten | ca. 8,6 Mio. Euro |

LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik

Gesamtberatung aller Leistungsphasen, Abnahmemessungen, Beratung bei Inbetriebnahme

1 Außenansicht mit Anbindung an die Redoute

2 Probensaal Staatskapelle Weimar

3 Detailsicht Wandfassade

4 Einspielraum

Fotos: © 1 Andreas Nickel, 3 + 4 Michael Miltzow, 2 Müller-BBM